

27.06.2008 10:01

/home/erwin/daten/xhost+/kunden/walter.g/homepage/hagelbrichte/IN 2011 Erwin/Kleine Zeitung/20080627-KZ-HA-WEIZ-Hartbg.+GU.doc

Dritte Unwetternacht in einer Woche

Erneute Unwetterschäden in der Steiermark. Nach Blitzschlag gingen Scheunen in Flammen auf, eine Volksschule im Bezirk Weiz musste sogar freigeben.



In Nassau brannte nach einem Blitzschlag eine Scheune nieder

Foto: Leser-Reporter Georg Teppernegg aus Preding

Es war bereits die dritte Unwetternacht in dieser Woche und erneut sind starke Regenfälle über die Steiermark gezogen. Durch die Wassermassen standen auch in der Nacht auf Freitag viele Keller und Straßenzüge unter Wasser. In Graz-Umgebung ist eine rund 200 Meter lange Mure abgegangen und versperrte die Ries, eine der wichtigsten Pendlerverbindungen nach Graz. Der Verkehr musste auf die Südautobahn (A2) umgeleitet werden. Ein starkes Gewitter mit **Sturm und Hagelschlag zog von Nordosten Richtung Südwesten, vom Raum Eggersdorf über Kainbach bei Graz, Hart bei Graz in Richtung Deutschlandsberg. Besonders betroffen waren in der Steiermark die Bezirke Hartberg, Murau, Mürzzuschlag und Graz-Umgebung.**

Überschwemmungen. Im Bezirk Graz-Umgebung, wo das Unwetter besonders stark niederging, wurde die B65 - die sogenannte Ries - zwischen Gleisdorf und Graz gegen 2.00 Uhr von einer Mure blockiert. Die Straße musste für den gesamten Verkehr gesperrt werden. Wie die Feuerwehr Kainbach am Freitag erklärte, dürften die Aufräumarbeiten noch bis Mittag andauern. Das Geröll müsse mit mehreren Lkw abtransportiert werden.

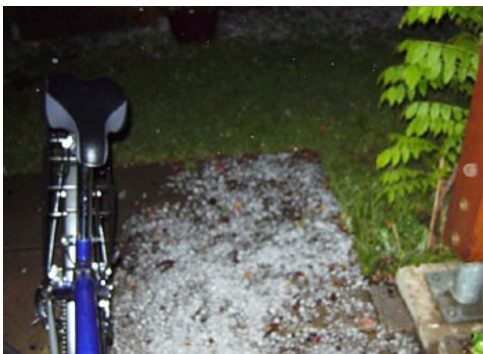


In

Maria Buch-Feistritz hagelte es Foto: Leser-Reporter H. J. Kollwegger

Schulfrei. Im Bezirk Weiz war überwiegend die Gemeinde Ludersdorf-Wilfersdorf betroffen. Dort standen nicht nur Privatkeller und der Kreisverkehr beim Autobahnzubringer unter Wasser, sondern auch die Volksschule musste einen Tag schulfrei geben, weil Busse sie nicht erreichen konnten.

Scheune vom Blitz getroffen. Starker Regen und ein heftiges Gewitter zogen in der Nacht über die Grüne Mark. In Vorau im oststeirischen Bezirk Hartberg wurde eine 63-jährige Landwirtin beim Löschversuch eines durch einen Blitzeinschlag in Brand geratenen Viehunterstands verletzt. In Nassau (Bezirk Deutschlandsberg) ging eine Scheune gegen 3.00 Uhr ebenfalls nach einem Blitzeinschlag in Flammen auf. Dabei entstand ein Gesamtschaden von rund 25.000 Euro



Leser-Reporter Hans-Jürgen Kollwegger



Leser-Reporter Hans-Jürgen Kollwegger



Leser-Reporter Hans-Jürgen Kollwegger